



Einladung zum „6 x 6 Netzwerkabend“ am 11. Dezember 2014 in der Sperl Galerie in Potsdam

Am 11. Dezember findet um 19 Uhr die Weihnachtsausgabe unseres „6x6 Netzwerkabends“ statt, zu der wir Sie herzlich einladen möchten. Zum letzten Mal in diesem Jahr präsentieren gleich sechs Potsdamer Kreativunternehmen in jeweils sechs kurzen Minuten ihre unkonventionellen Ideen, Projekte und Visionen. Branchengrenzen spielen dabei keine Rolle und bei der Darbietungsform ist alles erlaubt; vom Multimediavortrag, über Performances bis hin zu Lesungen oder Gesang.

Die kurzweiligen und abwechslungsreichen Vorträge bilden den perfekten Einstieg für vertiefende Gespräche, zum Knüpfen neuer Kontakte oder zum Aufspüren neuer Partnerschaften bei Imbiss und Getränken. Gastgeber ist dieses Mal die **Sperl Galerie** im Schaufenster der FH direkt neben dem Landtag, wo die aktuelle Ausstellung „Kleine Formate“ zum angeregten Austausch und Netzwerken einlädt.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Verbindliche Anmeldung bitte per E-Mail an Katja.Dietrich-Kroeck@mwe.brandenburg.de..

Der „6 x 6 Netzwerkabend“ findet im Rahmen des Formates KREATIV DIALOG statt; einer Gesprächsreihe zu Themen der Kultur- und Kreativwirtschaft, die vom Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg veranstaltet wird.

Die ReferentInnen am 11. Dezember:

Tini Anlauff - Autorin

*Nach Buchhändlerlehre in Leipzig, Abitur bei der Bundeswehr und zwei Jahren Jugendarbeit, studierte die gebürtige Potsdamerin Archäologie und Geschichte und verdiente sich ihren Unterhalt mit diversen Jobs. Seit der Veröffentlichung ihres Debüts „Good morning Lehnitz“ 2005 arbeitet sie als freischaffende Autorin in ihrer Heimatstadt, schreibt neben Gegenwarts-, und Kriminalromanen für Rundfunk, Zeitung und Theater, spielt Fußball und moderiert mit dem Kulturredakteur der PNN vierteljährlich die Krimi Livelounge „Killen&Chillen“ in der Buchhandlung Viktoriagarten. Für den 1. Teil der in Potsdam handelnden (sie ist erklärte Lokalpatriotin) Krimiserie um Kommissar Liebermann und Kater Serrano „Katzengold“ erhielt sie 2010 den Deutschen Katzenkrimipreis.
<http://www.literaturport.de/Christine.Anlauff/>*

Frank Gaudlitz – Fotograf

*Frank Gaudlitz gehört zu den renommiertesten Potsdamer Fotografen. Er hat Fotografie bei Arno Fischer an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig studiert und wurde mit seinen Projekten „Warten auf Europa“ und „Casa Mare“ überregional bekannt. Während er für diese Arbeiten überwiegend in Süd- und Osteuropa unterwegs war, zog es ihn in den letzten Jahren immer wieder nach Latein- und Südamerika. Hier entstand auf den Spuren Humboldts die großartige und ungewöhnliche fotografische Reisedokumentation „Sonnenstraße“ und auch Gaudlitz' neuestes Projekt, in das er uns in den kurzen sechs Minuten einen ersten, kleinen Einblick gewährt.
www.frank-gaudlitz.de*

Ruben Wittchow - Musiker, Studioinhaber, Produzent

Ruben Wittchow macht seit Jahrzehnten Musik. Er ist Schlagzeuger, Sänger, Lehrender, Songwriter und Produzent. Er war Kopf der Rockband "Dream Diver", Bassist und Sänger der The Police Coverband "POLIS", Drummer und Sänger beim Montagsorchester". Seit 2005 konzentrieren sich die Bandaktivitäten auf sein Soloprojekt, benannt nach ihm: "Ruben Wittchow". Außerdem unterrichtet er seit 2005 Schlagzeug, Gitarre und Bass. Im eigenen Tonstudio "Tonpol" in Potsdam West realisiert er seit 2006 eigene Produktionen sowie Aufträge und Projekte.

www.ruben-music.de

Jörg Hafemeister- Texter, Konzepter, Zeichner

Jörg Hafemeister, geb. 20. August 1961 in Wismar. In Sassnitz eingeschult, in Neustrelitz aufgewachsen. Lehre als Schriftensetzer. Seit 1981 in Potsdam. Tolle DEFA-Tätigkeiten als Maler, Heizer und Ton-Assi. Hat ab 1985 mitgeholfen, den Potsdamer Lindenpark vom artigen Kulturhaus zum unangepassten Szene-Treff umzuwidmen. Seit über 10 Jahren hauptberuflich Texter, Konzepter und Zeichner in einer Werbeagentur. Karikiert und illustriert und nebenberuflich.

Robert Hödicke – CTO Wonderlamp Industries GmbH

Wonderlamp Industries wurde von visionären Medientechnologieexperten und Filmproduzenten gegründet, die DJINNI entwickelt haben. Diese Technologie soll die Animationsindustrie, vor allem die Produktion von animierten TV Serien, umgestalten. DJINNI lässt die Akteure einer klassischen Real-Life-Studio-Produktion wie Regisseure, Kameraleute, Licht, Ton, Requisite und Schauspieler virtuell entstehen, und alle Teile des Teams können ihre Fähigkeiten interaktiv einbringen. Die neue Produktionsmethode wird den Minutenpreis von Produktionen radikal senken und Formate ermöglichen, die davor zu zeitaufwändig und teuer in der Herstellung waren. DJINNI ermöglicht den Kreativen, animierte Inhalte ohne das heute noch dafür benötigte technische Fachwissen zu produzieren. Der CTO Robert Hödicke erlaubt Einblicke in die Wunderlampe.

www.wonderlampindustries.com

Elias Franke - freischaffender Mediengestalter für Bild und Ton

Der gebürtige Potsdamer Elias Franke machte beim Potsdam TV und an der OSZ Technik Teltow die Ausbildung zum Mediengestalter für Bild und Ton. Seit 2013 agiert er nun freiberuflich und entwickelt und realisiert Imagefilme, Reportagen und Dokumentarisches. Der Fokus liegt für den Mediengestalter und Musiker auf Ereignisse und Themen aus dem kulturellen und sozialen Bereich. Seit Anfang 2013 gehört es zum Kern der Kulturlobby Potsdam, die sich für die Interessen der freien Kultur- und Kreativszene einsetzt.

www.eliasfranke.de

Datum: 11. Dezember 2014, 19 Uhr

Ort: Sperl Galerie, Friedrich-Ebert-Str. 4, 14467 Potsdam, www.sperlgalerie.de